

Das Parndorfer Stadionmagazin, NR. 4/2012

SC/ESV PARNDORF VS SK RAPID AMATEURE

HEIDEBODENSTADION, 19.00 UHR



PARNDORF

live

**RAPIDS FOHLEN
MÜSSEN HEUTE
BESIEGT WERDEN!**



DIE NÄCHSTEN SPIELE UND ERGEBNISSE ...

REGIONALLIGA OST

- 17. RUNDE: PARNDORF – Wiener SK 0:0
- 18. RUNDE: Schwechat – PARNDORF 0:2 (0:2)
- 19. RUNDE: PARNDORF – Neusiedl/See 1:1 (1:1)
- 20. RUNDE: Sollenau – PARNDORF 1:2 (1:2)
- 21. RUNDE: PARNDORF – Stegersbach 3:1 (0:1)
- 22. RUNDE: Simmering – PARNDORF 0:0
- 23. RUNDE, Freitag, 20. April 19: PARNDORF – Rapid Amat.
- 24. RUNDE, Freitag, 27. April, 19: FAC Team f. Wien – PARNDORF

BURGENLANDLIGA

- 16. RUNDE: St. Margarethen – PARNDORF 1b 4:2 (2:0)
- 17. RUNDE: PARNDORF 1b – Wallern 2:1 (2:0)
- 18. RUNDE: Kohfidisch – PARNDORF 1b 2:2 (1:1)
- 19. RUNDE: PARNDORF 1b – Horitschon 3:3 (0:1)
- 20. RUNDE: Baumgarten – PARNDORF 1b 7:2 (3:1)
- 21. RUNDE: Marz – PARNDORF 1b 3:1 (2:0)
- 22. RUNDE, Samstag, 21. April, 18: PARNDORF 1b – Güssing
- 23. RUNDE, Samstag, 28. April, 16: Jennersdorf – PARNDORF 1b

1. KLASSE NORD

- 14. RUNDE: NEUDORF/P. – Jois 0:0
- 15. RUNDE: Pamhagen – NEUDORF/P. 4:2 (2:0)
- 16. RUNDE: NEUDORF/P. – UFC Pama 3:2 (1:1)
- 17. RUNDE: Zurndorf – NEUDORF/P. 2:1 (1:0)
- 18. RUNDE, Samstag, 21. April, 18: NEUDORF/P. – Gattendorf
- 19. RUNDE, Samstag, 28. April, 18: NEUDORF/P. – Kittsee
- 20. RUNDE, Sonntag, 6. Mai, 17: Podersdorf – NEUDORF/P.
- 21. RUNDE, Samstag, 12. Mai, 19: NEUDORF/P. – Wulkaprodersdorf

2. BUNDESLIGA OST DAMEN

- 12. RUNDE: Parndorf – Sturm/Stattegg 1:4 (1:0)
- 13. RUNDE: Neulengbach J. – PARNDORF 3:0 (1:0)
- 14. RUNDE: PARNDORF – Südburgenland 3:1 (2:0)
- 15. RUNDE: Hornstein – PARNDORF 0:7 (0:4)
- 16. RUNDE: PARNDORF – Leoben 3:1 (2:1)
- 17. RUNDE, Sonntag, 22. April, 16 Uhr: PARNDORF – Erlaa



IMPRESSUM

Offizielles Organ des SC/ESV PARNDORF 1919.
ADRESSE: Am Sportplatz, 7111 Parndorf

MEDIENINHABER: SC/ESV PARNDORF 1919.
LAYOUT: MARCO CORNELIUS.
FOTOS: MARCO CORNELIUS.
REDAKTION: MARCO CORNELIUS.

0:0 IN SIMMERING – PARNDORF WIEDER ZWEI PUNKTE ZURÜCK!

REGIONALLIGA OST. Nach der tollen Leistung gegen Stegersbach und den wichtigen drei Punkten, mussten Parndorfs Kicker mit dem 0:0 in Simmering den nächsten Rückschlag im Titelkampf der Regionalliga Ost hinnehmen.

Die zweite Hälfte im Burgenlanderby gegen Stegersbach bereitete den Parndorfern viel Freude. Nicht nur wegen der Aufholjagd und dem 3:1-Erfolg, sondern auch die Art und Weise, wie Kapitän Roman Kummerer & Co. diesen Sieg holten. „So habe ich meine Mannschaft schon lange nicht mehr gesehen“, strahlte Trainer Paul Hafner, „vor allem Fabian Miesenböck brachte viel Schwung mit ins Spiel. Dieser Heimsieg gibt uns für die kommenden Aufgaben sicherlich Selbstvertrauen.“ Doch bereits nur eine Woche später war von dem Schwung aus dem Spiel gegen Stegersbach nichts mehr zu sehen – hatten Goalie Philip Petermann & Co. sogar Glück, dass sie mit dem 0:0 gegen Simmering einen Punkt entführen konnten.

Bereits nach nur acht Minuten musste der Ex-Jugendnationaltorhüter sein Können zeigen. Er parrierte den Elfmeter von Simmerings Ex-Internationalen Alen Orman und hielt somit seinen Kasten sauber. Aber auch in der Folge des Spiels kamen die Parndorfer einfach nicht auf Touren. Weder Gabor Markus, Richard Wemmer noch „Schoko“ Jailson konnten sich Chancen herausarbeiten. „Wir haben den Abwehrriegel der

der Simmeringer nicht knacken können“, schüttelte der enttäuschte Trainer Paul Hafner den Kopf. Auch nach dem Wechsel wussten die Parndorfer kein Rezept gegen die dicht gestaffelte Simmeringer Abwehr – stellte Trainer Christian Prosenik seine Elf perfekt auf die Parndorfer ein. Am Ende konnten sich die Parndorfer über das 0:0 und den Auswärtspunkt nicht wirklich freuen, denn Tabellenführer Horn konnte einen knappen 1:0-Sieg gegen das FAC Team für Wien feiern. In der Tabelle liegen die Parndorfer durch das Remis jetzt allerdings wieder zwei Punkte hinter den Niederösterreichern und müssen wieder auf einen Umfaller der Streiter-Elf hoffen. „Wir hatten es schon oft genug selbst in der Hand“, ärgert sich Paul Hafner, „auch Horn leistete sich immer wieder einen Umfaller, aber bislang konnten wir ihn nicht ausnutzen.“

Die kommenden Partien bis zum direkten Duell versprechen viel Spannung. Am Freitag, den 4. Mai ist es dann so weit. Der SC/ESV Parndorf muss den schweren Gang zum SV Horn antreten. Das erste Duell in dieser Saison ging mit 2:0 an die Niederösterreicher. In Horn müssen die Parndorfer allerdings zurückschlagen ...



LAST-MINUTE TOR KOSTET NEUDORF EINEN PUNKT!

Den Start in die Rückrunde in der 1. Klasse Nord hat sich der ASV Neudorf/Parndorf ganz anders vorgestellt. Auch gegen den ASV Zurndorf gab es keine Punkte. In einem spannenden Spiel gingen die Heimischen in Front, ehe Neudorfs Roni Ribeiro da Silva kurz vor dem Ende doch noch der Ausgleich gelang. Als alles schon mit einem Remis rechnete schlugen die Zurndorfer eiskalt zu. Martin Konecny erzielte in der 88. Minute den 2:1-Siegestreffer. Die Neudorfer standen am Ende wieder ohne Punkt da.

Nach dem Spiel musste auch noch Trainer Kristof Karol seinen Platz auf der Trainerbank räumen. Im Derby gegen Gattendorf wird ein alter Bekannter in Neudorf das Zepter schwingen. Dieter Firmkranz soll den Neudorfer Fußballern Beine machen und wieder in die Erfolgsspur zurückbringen. Leicht wird die Aufgabe gegen Gattendorf allerdings nicht werden – der Nachbar ist derzeit bestens in Schuss.



DIE DREI PUNKTE MÜSSEN IN PARNDORF BLEIBEN ...

REGIONALLIGA OST. Ein echtes Schlüsselspiel bekommen die Fans heute im Heidebodenstadion zu sehen. Die Parndorfer müssen gegen die Rapid Amateure gewinnen um Tabellenführer Horn nicht aus den Augen zu verlieren.

Parndorf und die Rapid Amateure – ein Kapitel, bei dem der Hafner-Truppe ein eiskalter Schauer über den Rücken läuft und keine guten Erinnerungen in den Sinn kommen! Denn in den letzten drei Begegnungen zwischen den beiden Teams gingen die grün-weißen Fohlen zweimal als Sieger vom Platz und einmal gab es ein Unentschieden. Im Herbst fertigen die Amateure des Rekordmeisters die Parndorfer glatt mit 3:0 ab. Diese Tatsache soll sich heute im Parndorfer Heidebodenstadion allerdings grundlegend ändern, denn Kapitän Roman Kummerer & Co. brauchen dringend die drei Punkte um an Tabellenführer Horn dran zu bleiben. "Wir werden wie in allen anderen Spielen wieder Vollgas geben und versuchen die drei Punkte zu holen", klingt Abwehrchef Kummerer zuversichtlich, "es wird sicher keine leichte Partie, denn die Rapidler sind spielerisch und auch läuferisch voll auf der Höhe."

Drei Punkte aus diesem Duell und die Parndorfer würden weiter im Soll liegen. Auch wenn die Hafner-Elf in Simmering mit dem 0:0 zwei Zähler verloren haben, ist die Ausgangsposition nicht grundlegend anders. Zwar liegen die Parndorfer zwei Punkte hinter Tabellenführer Horn, doch das direkte Duell der beiden Top-Teams der Regionalliga Ost kommt ja erst. In der 26. Runde müssen die Parndorfer in die Volksbank Arena.

Und wie auch gegen die Rapid Amateure haben Goalgetter "Schoko" Jailson & Co. mit den Niederösterreichern eine Rechnung offen. Im Herbstdurchgang setzte es eine bittere 0:2-Pleite im Heidebodenstadion. "Horn ist noch sehr weit weg", meint Parndorfs Trainer Paul Hafner, "jetzt haben wir einmal die kommenden Aufgaben positiv zu lösen und die Spiele zu gewinnen, dann können wir uns mit Horn beschäftigen. Natürlich wäre es toll mit breiter Brust und vielen Siegen im Gepäck zu den Niederösterreichern zu fahren und drei Zähler mit ins Nordburgenland zu nehmen." Die Meisterschaft ist für die Parndorfer trotz des Rückstands noch lange nicht gelaufen – abgerechnet wird erst nach der letzten Runde der Meisterschaft. Da wollen Hafner & Co. dann an der Spitze stehen.



ZWEI NIEDERLAGEN IN SERIE – PARNDORF 1B MUSS PUNKTEN

BURGENLANDLIGA. Die letzten zwei Spiele müssen so schnell wie möglich aus den Köpfen der Parndorfer 1b. Gegen Baumgarten setzte es für die Ziniel-Elf eine herbe 2:7-Schlappe – in Marz verloren Katzler & Co. mit 1:3.

Das 3:3 gegen Horitschon war für die Parndorfer 1b das letzte Erfolgserlebnis. In den letzten beiden Runden hatte die Truppe von Trainer Franz Ziniel allerdings nicht viel zu feiern. Denn es setzte gegen stärkere Gegner zwei herbe Niederlagen. Vor allem an der Pleite gegen Baumgarten werden die Kicker noch länger etwas zum Knabbern haben. Zwar mussten Kapitän Mario Katzler & Co. mit dem letzten Aufgebot ran, die Kampfmannschaft spielte zur gleichen Zeit gegen Stegersbach, doch eine 2:7-Schlappe tut weh.

Etwas besser ging es beim zweiten Auswärts-spiel in Folge in Marz. Aber auch hier hatten die Parndorfer keine Chance und erzielten erst in der 90. Minute den 1:3-Anschlusstreffer durch Wolfgang Roiss. "Wir müssen diese Spiele rasch aus den Köpfen der Spieler bringen und wieder unseren Tugenden vertrauen", klingt Trainer Franz Ziniel kämpferisch. Die nächste Möglichkeit hat die Parndorfer 1b am Samstag (18 Uhr) im Heimspiel gegen Güssing. Doch auch gegen die Südburgenländer ist ein Sieg nicht im Spaziergang zu holen. Während die Parndorfer mit einem Sieg und zwei Remis nur den 14. Platz in der Frühjahrestabelle belegen, ist Güssing mit zwei Erfolgen und einem Unentschieden vier Ränge besser klassiert.



MIT DREI SIEGEN STÜRMTEN DIE DAMEN AUF RANG DREI!

SGIEGESSERIE. Neun Punkte aus den letzten drei Spielen konnten Parndorfs Damen in der 2. Bundesliga Süd/Ost erobern. Mit Siegen über Hornstein (7:0), Leoben (3:1) und Südburgenland 1b (3:1) stürmte man auf den dritten Platz vor.

Die Siegesserie fing mit einem 3:1-Sieg im Burgenlanderby gegen die Damen des FC Südburgenland 1b an. Damals spielte die Truppe von Trainer Patrick Kasuba von Beginn an nur mit zehn Spielerinnen – trotzdem blieben die Parndorferinnen siegreich und durften sich über drei Zähler freuen. Auch das zweite Derby konnten Goalgetterin Steffi Kremener & Co. für sich entscheiden. In Hornstein feierte die Kasuba-Truppe einen 7:0-Kantersieg. Auch hier trug sich Kremener gleich viermal in die Torschützenliste ein. Für die weiteren Treffer sorgte Carmen Berger, Martina Mädler und Patricia Markova.

Letzte Woche feierten die Parndorferinnen dann den dritten Sieg in Serie. Im Heidebodenstadion gab es einen 3:1-Erfolg über Leoben/GAK. Am Sonntag soll um 16 Uhr dann der nächste volle Erfolg her – der vierte en Suite. Da gastiert der ASK Erlaa aus Wien in Parndorf. Vielleicht können Kremener & Co. in den letzten Runden der Meisterschaft die Neulengbach Juniors überholen und sich den zweiten Platz sichern.





DIE SAISON 2011/2012 IN ZAHLEN UND TABELLEN ...

NR.	SPIELER	SPIELMIN.	STARTELF	EINGET.	AUSGET.	TORE	GK	RK	GRK
8	Thomas JUSITS	1878	21	-	-	7	1	1	-
9	S. Alves JAILSON	1864	21	-	5	11	4	-	-
10	Richard WEMMER	1849	22	-	9	4	4	-	-
20	Daniel GANGL	1653	16	1	3	1	2	-	-
21	Roman KUMMERER	1520	17	2	1	1	4	1	-
16	Filip CHLUP	1490	17	3	2	-	3	-	1
19	Sascha MAUERHOFER	1351	15	1	7	2	3	-	1
1	Philip PETERMANN	1350	15	-	-	-	1	-	-
6	Richard STERN	1245	14	2	4	-	6	-	-
14	Gabor MARKUS	1185	13	6	4	2	-	-	-
11	Filip JUROSZEK	1140	12	3	4	2	2	-	-
17	Philipp GALEE	1018	12	1	2	-	2	-	-
5	Milan JANKOVIC	921	10	6	3	2	-	-	-
7	Fabian MIESENBOCK	692	5	10	7	2	4	-	-
24	Ertan Uzun	630	7	-	-	-	-	-	-
15	Michael ZEINER	464	3	8	-	-	2	-	-
22	Julian SALAMON	350	4	2	2	-	-	-	-
13	Christoph SCHNEIDER	113	-	8	-	1	-	-	-
12	Maximilian WODICKA	1	-	1	-	-	-	-	-

DIE NÄCHSTE RUNDE

FREITAG, 20. April, 19:

PARNDORF – Rapid Am.

Austria Amat. – Neusiedl/See
Mattersburg Amat. – Sollenau

FREITAG, 20. April, 19.30:

Amstetten – Simmering
Wr. Sportklub – Horn

SAMSTAG, 21. April, 16:

Columbia – Schwechat

SAMSTAG, 21. April, 19:

Ritzing – Stegersbach

SONNTAG, 22. April, 15.30:

Admira Amat. – FAC T. f. Wien

TORSCHÜTZENLISTE REGIONALLIGA OST

Christoph KNALLER (Sollenau)	20
Ivan KOVACEC (Stegersbach)	18
Sertan GÜNES (Wiener Sportklub)	13
Severiano JAILSON (Parndorf)	11

TORSCHÜTZENLISTE SC/ESV PARNDORF

Severiano Alves JAILSON	11
Thomas JUSITS	7
Richard WEMMER	4
David BÖHMER	3
Sascha MAUERHOFER	2
Filip Juraszek	2



GESAMT	Sp							HEIM	Sp							AUSWÄRTS	Sp						
	S	U	N	+	-	Pkt.	S		U	N	+	-	Pkt.	S	U		N	+	-	Pkt.			
1. Horn	22	12	9	1	48:16	32	45	1. Rapid Amat.	11	7	3	1	22	8	24	1. Horn	11	6	5	0	21	7	23
2. PARNDORF	22	13	4	5	39:19	20	43	2. Mattersb. A.	11	7	2	2	24	11	23	2. PARNDORF	11	7	2	2	23	10	23
3. Rapid Amat.	22	12	5	5	37:22	15	41	3. Horn	11	6	4	1	27	9	22	3. Stegersbach	11	7	1	3	24	16	22
4. Wr. Sportklub	22	9	9	4	40:33	7	36	4. Admira Amat.	11	7	1	3	16	17	22	4. Rapid Amat.	11	5	2	4	15	14	17
5. Schwechat	22	8	7	7	31:29	2	31	5. Austria Amat.	11	6	2	3	28	12	20	5. Wr. Sportklub	11	4	4	3	19	17	16
6. Stegersbach	22	9	4	9	41:40	1	31	6. PARNDORF	11	6	2	3	16	9	20	6. Sollenau	11	5	1	5	27	26	16
7. Austria Amat.	22	8	6	8	39:27	12	30	7. Wr. Sportklub	11	5	5	1	21	16	20	7. Amstetten	11	3	3	5	13	21	12
8. Simmering	22	7	9	6	33:31	2	30	8. Schwechat	11	5	4	2	20	10	19	8. Schwechat	11	3	3	5	11	19	12
9. Amstetten	22	9	3	10	30:36	-6	30	9. Simmering	11	5	4	2	19	13	19	9. Ritzing	11	4	0	7	9	25	12
10. Sollenau	22	9	2	11	49:46	3	29	10. Amstetten	11	6	0	5	17	15	18	10. Simmering	11	2	5	4	14	18	11
11. Admira Amat.	22	9	2	11	26:42	-16	29	11. Ritzing	11	4	5	2	16	16	17	11. FAC T. f. Wien	11	2	5	4	4	8	11
12. Ritzing	22	8	5	9	25:41	-16	29	12. Neusiedl/See	11	5	0	6	19	18	15	12. Neusiedl/See	11	3	2	6	15	21	11
13. Neusiedl/See	22	8	2	12	34:39	-5	26	13. Sollenau	11	4	1	6	22	20	13	13. Austria Amat.	11	2	4	5	11	15	10
14. Mattersb. A.	22	7	5	10	31:36	-5	26	14. FAC T. f. Wien	11	3	2	6	16	14	11	14. Admira Amat.	11	2	1	8	10	25	7
15. FAC T. f. Wien	22	5	7	10	20:22	-2	22	15. Stegersbach	11	2	3	6	17	24	9	15. Mattersb. A.	11	0	3	8	7	25	3
16. Columbia	22	2	3	17	19:63	-44	9	16. Columbia	11	2	3	6	9	21	9	16. Columbia	11	0	0	11	10	42	0

BURGENLANDLIGA IN ZAHLEN UND TABELLEN ...

17. RUNDE: MARZ – PARNDORF 1B 3:1 (2:0). **TORFOLGE:** 1:0 (13.) Buchel, 2:0 (18.) Grafl, 3:0 (85.) Sinawehl, 3:1 (90.) Roiss.

WEITER ERGEBNISSE: Oberwart – Baumgarten 2:1 (0:0), Güssing – Horitschon 2:1 (0:0), Klingenbach – Oberpullendorf 1:0 (0:0), Neuberg – St. Margarethen 2:0 (1:0), Jennersdorf – Kohfidisch 2:0 (1:0), Draßburg – Wallern 2:1 (0:1), Stinatz – Winden 2:0 (0:0).

DIE NÄCHSTE RUNDE

FREITAG, 20. April, 19.30 Uhr:

Oberpullendorf – Oberwart

Baumgarten – Marz

FREITAG, 20. April, 20 Uhr:

St. Margarethen – Stinatz

SAMSTAG, 21. April, 16 Uhr:

Horitschon – Jennersdorf

SAMSTAG, 21. April, 17 Uhr:

Kohfidisch – Draßburg

SAMSTAG, 21. April, 18 Uhr:

PARNDORF 1B – Güssing

SAMSTAG, 21. April, 19 Uhr:

Winden – Klingenbach

SONNTAG, 22. April, 16 Uhr:

Wallern – Neuberg

TORSCHÜTZENLISTE BURGENLANDLIGA

Kevin PFEIFER (Jennersdorf)	20
Vedran PECANIC (Güssing)	15
Tomislav LIBER (Neuberg)	14
Wolfgang ROISS (PARNDORF 1B)	14
Cruz DE SOUZA VAGNER (Neuberg)	12
Matthias NOVAK (Neuberg)	12
Akos KOZMOR (Oberwart)	12
Stefan WEIDINGER (Baumgarten)	12
Marjan MARKIC (Klingenbach)	10
Alexander GARTNER (St. Margarth.)	10
Christoph MÜLLNER (Wallern)	9
Manuel Niessler (Marz)	9

GESAMT	Sp	S	U	N	+	-	Pkt.
1. Oberwart	21	13	6	2	47:20	27	45
2. Neuberg	21	14	2	5	53:21	32	44
3. Baumgarten	21	12	2	7	41:28	13	38
4. Horitschon	21	11	4	6	48:32	16	37
5. Jennersdorf	21	11	3	7	44:33	11	36
6. Marz	21	11	3	7	41:32	9	36
7. Draßburg	21	9	5	7	35:39	-4	32
8. St. Margarethen	21	8	7	6	35:32	3	31
9. Güssing	21	7	7	7	31:35	-4	28
10. Klingenbach	21	9	0	12	29:28	1	27
11. Stinatz	21	7	5	9	33:33	0	26
12. PARNDORF 1B	21	6	6	9	35:50	-15	24
13. Winden	21	7	3	11	32:47	-15	24
14. Wallern	21	3	5	13	27:50	-23	14
15. Kohfidisch	21	3	5	13	20:43	-23	14
16. Oberpullend	21	2	7	12	19:47	-28	13

2. LIGA, DAMEN

GESAMT	Sp	S	U	N	+	-	Pkt.
1. Altenmarkt	15	13	2	0	75	23	41
2. Neulengbach J.	16	11	2	3	48	17	35
3. PARNDORF	16	11	1	4	44	30	34
4. Sturm/Stattegg	15	9	3	3	45	25	30
5. Leoben/GAK	15	8	2	5	27	17	26
6. Gloggnitz	16	7	3	6	41	25	24
7. Erlaa	15	5	3	7	29	31	18
8. Horn	15	5	2	8	31	49	17
9. Landhaus 1b	15	4	3	8	24	33	15
10. Hornstein	16	3	3	10	10	41	12
11. Südburgenl. 1b	14	3	0	11	16	40	9
12. Baumgarten	16	0	2	14	11	70	2

10. RUNDE:

PARNDORF – Leoben/GAK 3:1 (2:1).

Torfolge: 1:0 (17.) Kremener, 2:0

(22.) Mädl, 2:1 (45.) Walcher, 3:1 (69.)

Berger.

WEITERE ERGEBNISSE: Baumgarten – Sturm/Stattegg 2:2 (1:1), Altenmarkt – Neulengbach Juniors 3:3 (2:2), Erlaa – Gloggnitz 1:3 (0:1), Landhaus 1b – Hornstein 4:1 (1:1).

1. KLASSE NORD

DIE NÄCHSTE RUNDE

SAMSTAG, 21. April, 14 Uhr:

Leoben – Landhaus 1b

SAMSTAG, 21. April, 15 Uhr:

Sturm/Stattegg – Gloggnitz

SAMSTAG, 21. April, 17 Uhr:

Neulengbach J. – Baumgarten

SONNTAG, 22. April, 14 Uhr:

Hornstein – Horn

SONNTAG, 22. April, 15 Uhr:

Südburgenland 1b – Altenmarkt

SONNTAG, 22. April, 16 Uhr:

PARNDORF – Erlaa

DIE NÄCHSTE RUNDE

SAMSTAG, 21. April, 16 Uhr:

Dt. Jahrsdorf – Jois

Gols – Pamhagen

Neufeld – Weiden

SAMSTAG, 21. April, 17 Uhr:

Wulkaprodersdorf – Pama

SAMSTAG, 21. April, 18 Uhr:

NEUD./PARNDORF – Gattendorf

SONNTAG, 22. April, 16 Uhr:

Kittsee – Frauenkirchen

Podersdorf – Zurndorf

GESAMT	Sp	S	U	N	+	-	Pkt.
1. Jois	17	13	2	2	58	17	41
2. Neufeld	17	12	2	3	57	25	38
3. Pama	17	10	3	4	48	26	33
4. Frauenkirchen	17	9	4	4	31	20	31
5. Dt. Jahrsdorf	17	9	2	6	35	26	29
6. Kittsee	17	8	1	8	33	38	25
7. Gols	17	6	4	7	30	33	22
8. NEUD./PARND	17	6	4	7	30	36	22
9. Zurndorf	17	6	2	9	32	33	20
10. Gattendorf	17	5	5	7	31	38	20
11. Wulkaprod.	17	5	2	10	27	40	17
12. Podersdorf	17	3	6	8	14	36	15
13. Weiden	17	3	4	10	19	41	13
14. Pamhagen	17	2	3	12	18	54	9

Zurndorf – NEUDORF/PARNDORF 2:1 (1:0). **TORFOLGE:** 1:0 (5.) Smahovsky, 1:1 (86.) Da Silva, 2:1 (88.) Konecny.

WEITERS: Frauenkirchen – NEUFELD 1:1 (0:0), Jois – Gols 2:3 (1:1), Gattendorf – Kittsee 2:2 (2:0), Weiden – Dt. Jahrsdorf 2:0 (1:0), Pama – Podersdorf 5:1 (1:0), Pamhagen – Wulkaprodersdorf 2:0 (1:0).



TRAINER

Paul HAFNER
Geboren: 3. 4. 1977
ÖSTERREICH



SC/ESV PARNDORF

Gründung: 1919
Stadion: Heideboden-Stadion (Fassungsvermögen 3.500)
Erfolge: Meister RLO 2003/04, 2005/06, 2010/2011, Klassenerhalt Red Zac Erste Liga 2006/07, vierfacher burgenländischer Hallenmeister, vierfacher Kroatencup-Sieger

 7 Fabian MIESENBOCK Geboren: 7. 7. 1993 Position: Mittelfeld/Angriff	 5 Milan JANKOVIC Geboren: 13. 4. 1984 Position: Mittelfeld	 9 S. Alves JAILSON Geboren: 11. 10. 1984 Position: Angriff	 8 Thomas JUSITS Geboren: 6. 9. 1986 Position: Mittelfeld	 14 Gabor MARKUS Geboren: 26. 1. 1991 Position: Angriff	 22 Julian SALAMON Geboren: 1. 5. 1991 Position: Angriff
 11 Filip JURASZEK Geboren: 13. 10. 1987 Position: Mittelfeld	 12 Maximilian Wodicka Geboren: 11. 8. 1993 Position: Mittelfeld	 13 Christoph SCHNEIDER Geboren: 20. 6. 1990 Position: Mittelfeld	 10 Richard WEMMER Geboren: 18. 2. 1981 Position: Mittelfeld	 16 Filip Chlup Geboren: 10. 6. 1985 Position: Mittelfeld	
 15 Michael ZEINER Geboren: 3. 3. 1991 Position: Abwehr	 19 Sascha MAUERHOFER Geboren: 21. 7. 1991 Position: Mittelfeld	 20 Daniel GANGL Geboren: 22. 4. 1991 Position: Mittelfeld	 6 Richard STERN Geboren: 24. 8. 1986 Position: Mittelfeld/Abwehr	 18 Manuel SALAMON Geboren: 14. 6. 1988 Position: Abwehr	
 17 Philipp GALEE Geboren: 2. 5. 1983 Position: Abwehr	 24 Ertan UZUN Geboren: 11. 1. 1991 Position: Tor	 1 Philip PETERMANN Geboren: 3. 8. 1991 Position: Tor	 21 Roman KUMMERER Geboren: 2. 3. 1985 Position: Abwehr		

SK RAPID AMATEURE



Gründung: 1898
Stadion: Hanappi-Stadion
Erfolge: 32-facher österreichischer Meister, 14-facher Cupsieger, 3-facher Supercupsieger, 2-facher Champions League-Teilnehmer, 2-facher Europacup-Finalist, Deutscher Meister 1941, Deutscher Cupsieger 1938, Mitropacupsieger 1930

TOR

1 Marko MARIC
25 Tobias KNOFLACH

ABWEHR

3 Brian BEHRENDT
4 Bernd KAINITZ
5 Christian SCHOISSENGEYR
12 Stefan HOLZMEIER
18 Daniel JANK
19 Lukas DENNER

MITTELFELD

6 Mario SILBERBAUER
7 Vasil KULESKI
8 Dominik WYDRA

10 Eldis BAJRAMI
11 Louis SCHAUB
20 Ferdinand WEINWURM
21 Mario PAVELIC
23 David DRIMER
26 Maximilian HOFMANN
27 Kristijan DOBRAS

ANGRIFF

9 Lukas GROZUREK
14 Armin HAMZIC
17 Daniel RANDAK
22 Dominik STARKL

TRAINER

Zoran BARISITS

